## Beurteilungskriterien

Die Beurteilungskriterien für die Sekundarstufe II orientieren sich in Grund- und Leistungskursen an den Vorgaben für das Zentralabitur.

## Sonstige Mitarbeit

Hierfür können verschiedene schriftliche und mündliche Formen der Leistungsüberprüfung zum Tragen kommen, z.B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Hausaufgaben, Referate, schriftliche Übungen, musikpraktische Übungen. Der Bewertungsbereich "Sonstige Mitarbeit" erfasst die Qualität und Kontinuität der mündlichen und schriftlichen Beiträge, die die Schülerinnen und Schüler im Unterricht erbringen. Mündliche Leistungen werden in einem fortdauernden Prozess festgestellt. Für die Notenfindung ist es dabei von Bedeutung, ob sich die Beiträge vorwiegend im reproduktiven und re-organisatorischen oder in transferund problembezogenen Anforderungsbereichen bewegen. Für eine Zensur im Bereich "Gut" oder "Sehr gut" reicht es demnach nicht aus, wenn die Beiträge vorwiegend reproduktiv sind. Zudem muss beständige Beteiligung sowie eine angemessene sprachliche Darstellung unter korrekter Verwendung der Fachterminologie vorliegen.

## Klausuren

Nach dem Muster der Klausuren im Zentralabitur entspricht Aufgabe 1 vor allem den Anforderungsbereich I (Wiedergabe und Reorganisation), Aufgabe 2 dem Anforderungsbereich II (Erläuterung und Übertragung) und Aufgabe 3 dem Anforderungsbereich III (Urteil und Begründung). Die Bewertung der Klausuren erfolgt dabei nach einem für die Schüler transparenten, bepunkteten Kriterienkatalog. Wenigstens eine Klausur während der Qualifikationsphase sollte eine Gestaltungsaufgabe zum Thema haben. In Anlehnung an die Vorgaben des Zentralabiturs werden bei einer Klausur insgesamt 100 Punkte vergeben, davon entfallen auf die Aufgaben 1-3 anteilmäßig ähnliche Punktzahlen, zusammen immer 80 Punkte. 20 Punkte entfallen auf die Darstellungsleistung (Strukturierung, Fachsprache, korrekte Nachweise, Verknüpfung von Beschreibung und Wertung, sprachliche Richtigkeit). Die Benotung erfolgt in Anlehnung an die Grundsätze für die Bewertung beim Zentralabitur.